

Vor der Haartransplantation:

Ich weiß es noch als wäre es gestern erst gewesen. Ich saß bei der Arbeit vorm Rechner und suchte nach guten aber auch relativ günstigen Ärzten für HT's in der Türkei, weil mir meine lichten Haare wieder schlechte Laune bescherten. Jeden Morgen das gleiche: Vorm Spiegel stehen und verzweifelt versuchen die kahlen Stellen zu überdecken.

Nach einiger Recherche kamen dann zwei Ärzte in Frage. Ein Doktor, dessen Name ich schon wieder vergessen habe, und Dr. Bicer. Ich habe beide um Kontaktaufnahme gebeten. Dann hat mich schon ziemlich schnell der Özdemir Soudka aus Dr. Bicers Team kontaktiert, was mir sofort einen positiven Eindruck verschaffte. Perfektes Deutsch und wir waren uns sofort per Du. Man fühlte sich beim Gespräch mit Özdemir auch sofort verstanden und wohl. Er erkannte schnell meine Problematik und war auch nicht zu aufdringlich. Super sympathischer Typ! Wir sind somit verblieben, dass ich ihm Bilder meiner damaligen Situation schickte, ihm dazu sagte, was ich mir vorstelle, er es Dr. Bicer zeigt und mir anschließend einen Preis nennt. Ich hatte damals bereits Geheimratsecken. Was mich darüber hinaus störte, war mein komischer Bartwuchs. Dieser war ungleichmäßig und wenn ich ihn wachsen ließ, sah es aus, als hätte ich Flecken im Gesicht. Mein Wunsch: Geheimratsecken auffüllen, gesamte Haarlinie runterziehen und Bart ausdichten.

Der weitere Ablauf war dann ziemlich leicht. Özdemir nannte mir einen festen Preis, den ich sofort einwilligte. In den Kosten waren auch 2 Nächte 4 Sterne Hotel und der gesamte Transfer innerhalb Istanbuls inklusive. Den Flug habe ich selber gemanagt.

Die Haartransplantation:

Als ich dann in Istanbul ankam, war alles überraschend einfach und unkompliziert. Der Fahrer wartete schon mit meinem Namensschild auf mich. Er brachte mich dann zum Hotel, wo mich Özdemir schon erwartete. Wir saßen uns nach dem Einchecken hin und haben alles ausführlich und verständlich besprochen. Am nächsten Tag dann ging es los. Wir fuhren zu Dr. Bicer, wo wir die abschließende Besprechung hatten. Özdemir war allzeit da um alles zu übersetzen. Ich habe mich nicht einmal unwohl gefühlt!

Meine Haare wurden runterrasiert und die neue Haarlinie und Bartlinie wurden aufgezeichnet. Später dann ging es weiter in die Klinik. Ich bekam einige Spritzen in die Kopfhaut. Dies war schon das unangenehmste an der ganzen OP. Weitere Schmerzen hatte ich nicht. Die OP dauerte dann ca. 6-7 Stunden. Anschließend ging es wieder zurück ins Hotel. Wir bekamen Tabletten dazu und ein medizinisches Shampoo. Am Tag danach ging es dann auch schon wieder ab nach Hause.

Nach der Haartransplantation:

Özdemir erklärte mir vorweg, worauf ich mich einstellen kann/muss. Und so kam es dann auch. Es bildeten sich Kruste an den operierten Stellen, welche sich aber nach und nach lösten. Es

bildete sich ebenfalls eine Rötung an den betroffenen Stellen, welche ca. 3 Wochen anhielt. Meine Haare wuchsen schnell nach. Die neuen Haare wuchsen auch Stellenweise mit. Jedoch kamen nur dünne Haare aus den operierten Flächen, welche auch schnell wieder ausfielen, was mir Özdemir aber auch vorher sagte. 3 Monate nach der OP fingen die Haare dann nach und nach an nicht mehr direkt auszufallen. Nach 6 Monaten wurde es immer dichter. Mein operierter Bart kam ziemlich zügig zum Vorschein. Schneller als die Haare oben. 6 Monate nach der OP hatte ich bereits wieder relativ dichtes Haar und keine kahlen Stellen mehr. Ich konnte meine Haare endlich vernünftig stylen und Bart war endlich schön gleichmäßig. Stolz konnte ich mir endlich meinen ersten Trimmer holen. Mittlerweile ist es fast 1 Jahr her und ich bereue nicht einen Cent, den ich dafür bezahlt habe. Ich trage jetzt immer einen 3-tage Bart, welcher mich älter und erwachsener aussehen lässt, und meine Haare kann ich innerhalb kurzer Zeit stylen, weil ich keine kahlen und undichten Stellen mehr überdecken muss. Ich fühle mich wohl und ich kann auch endlich im Freibad meine Haare nass werden lassen ohne Angst haben zu müssen, dass man kahle Stellen sieht. Haare nach hinten streichen und fertig ist der Surfer-Look am Strand

Fazit:

Dr. Bicer hat mit ihrer Arbeit meine Erwartungen übertroffen. Ich hätte wirklich nicht gedacht, dass es so gut wird. Eine super nette und sympathische Ärztin, die auf meine Wünsche eingegangen ist und nicht versucht hat, mir irgendetwas anderes einzureden. Darüber hinaus hat man sich durch Özdemirs Service nie alleine oder im Stich gelassen gefühlt. Auch nach der OP war er stets für Fragen per WhatsApp erreichbar. Jedem Bekannten und Verwandten, die es auch machen möchten, habe ich Dr. Bicer empfohlen. Wenn es so weit sein sollte, werde ich auch meine zweite HT bei Dr. Bicer machen.

Ende

Albert L.

Geb. 09.11.1991

File Attachments

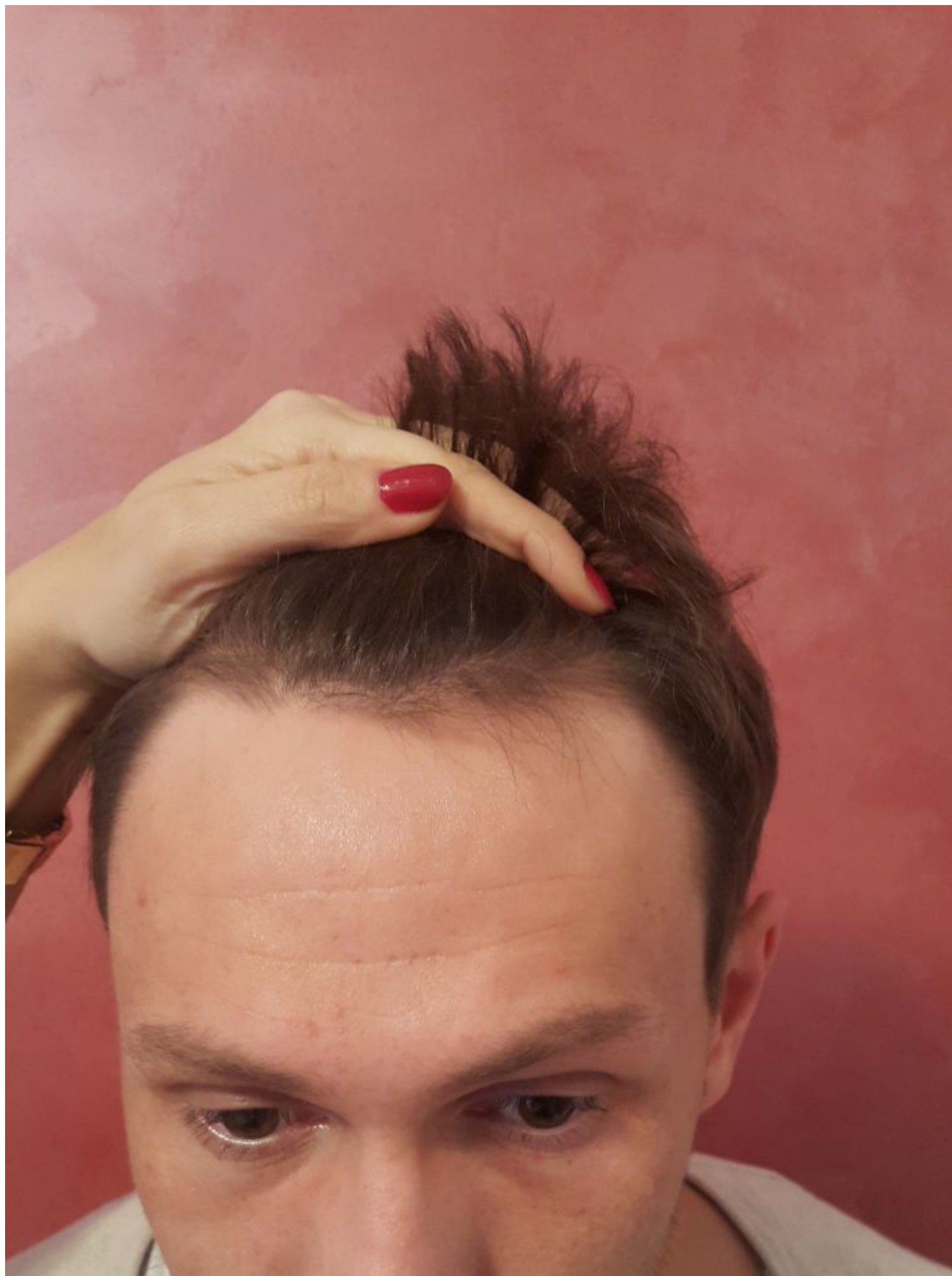
1) [IMG-20170917-WA0018.jpg](#), downloaded 795 times



2) [IMG-20170917-WA0015.jpg](#), downloaded 692 times



3) [IMG-20170917-WA0016.jpg](#), downloaded 665 times



4) [IMG-20170917-WA0024.jpg](#), downloaded 662 times



Alberto L. schrieb am Tue, 19 September 2017 11:05Vor der Haartransplantation:

Ich weiß es noch als wäre es gestern erst gewesen. Ich saß bei der Arbeit vorm Rechner und suchte nach guten aber auch relativ günstigen Ärzten für HT's in der Türkei, weil mir meine lichten Haare wieder schlechte Laune bescherten. Jeden Morgen das gleiche: Vorm Spiegel stehen und verzweifelt versuchen die kahlen Stellen zu überdecken.

Nach einiger Recherche kamen dann zwei Ärzte in Frage. Ein Doktor, dessen Name ich schon wieder vergessen habe, und Dr. Bicer. Ich habe beide um Kontaktaufnahme gebeten. Dann hat mich schon ziemlich schnell der Özdemir Soudka aus Dr. Bicers Team kontaktiert, was mir sofort einen positiven Eindruck verschaffte. Perfektes Deutsch und wir waren uns sofort per Du. Man fühlte sich beim Gespräch mit Özdemir auch sofort verstanden und wohl. Er erkannte schnell meine Problematik und war auch nicht zu aufdringlich. Super sympathischer Typ! Wir sind somit verblieben, dass ich ihm Bilder meiner damaligen Situation schickte, ihm dazu sagte, was ich mir vorstelle, er es Dr. Bicer zeigt und mir anschließend einen Preis nennt. Ich hatte damals bereits Geheimratsecken. Was mich darüber hinaus störte, war mein komischer Bartwuchs. Dieser war ungleichmäßig und wenn ich ihn wachsen ließ, sah es aus, als hätte ich Flecken im Gesicht. Mein Wunsch: Geheimratsecken auffüllen, gesamte Haarlinie runterziehen und Bart ausdichten.

Der weitere Ablauf war dann ziemlich leicht. Özdemir nannte mir einen festen Preis, den ich sofort einwilligte. In den Kosten waren auch 2 Nächte 4 Sterne Hotel und der gesamte Transfer innerhalb Istanbuls inklusive. Den Flug habe ich selber gemanagt.

Die Haartransplantation:

Als ich dann in Istanbul ankam, war alles überraschend einfach und unkompliziert. Der Fahrer wartete schon mit meinem Namensschild auf mich. Er brachte mich dann zum Hotel, wo mich Özdemir schon erwartete. Wir saßen uns nach dem Einchecken hin und haben alles ausführlich und verständlich besprochen. Am nächsten Tag dann ging es los. Wir fuhren zu Dr. Bicer, wo wir die abschließende Besprechung hatten. Özdemir war allzeit da um alles zu übersetzen. Ich habe mich nicht einmal unwohl gefühlt!

Meine Haare wurden runterrasiert und die neue Haarlinie und Bartlinie wurden aufgezeichnet. Später dann ging es weiter in die Klinik. Ich bekam einige Spritzen in die Kopfhaut. Dies war schon das unangenehmste an der ganzen OP. Weitere Schmerzen hatte ich nicht. Die OP dauerte dann ca. 6-7 Stunden. Anschließend ging es wieder zurück ins Hotel. Wir bekamen Tabletten dazu und ein medizinisches Shampoo. Am Tag danach ging es dann auch schon wieder ab nach Hause.

Nach der Haartransplantation:

Özdemir erklärte mir vorweg, worauf ich mich einstellen kann/muss. Und so kam es dann auch. Es bildeten sich Kruste an den operierten Stellen, welche sich aber nach und nach lösten. Es bildete sich ebenfalls eine Rötung an den betroffenen Stellen, welche ca. 3 Wochen anhielt.

Meine Haare wuchsen schnell nach. Die neuen Haare wuchsen auch Stellenweise mit. Jedoch kamen nur dünne Haare aus den operierten Flächen, welche auch schnell wieder ausfielen, was mir Özdemir aber auch vorher sagte. 3 Monate nach der OP fingen die Haare dann nach und nach an nicht mehr direkt auszufallen. Nach 6 Monaten wurde es immer dichter. Mein operierter Bart kam ziemlich zügig zum Vorschein. Schneller als die Haare oben. 6 Monate nach der OP hatte ich bereits wieder relativ dichtes Haar und keine kahlen Stellen mehr. Ich konnte meine Haare endlich vernünftig stylen und Bart war endlich schön gleichmäßig. Stolz konnte ich mir endlich meinen ersten Trimmer holen. Mittlerweile ist es fast 1 Jahr her und ich bereue nicht einen Cent, den ich dafür bezahlt habe. Ich trage jetzt immer einen 3-tage Bart, welcher mich älter und erwachsener aussehen lässt, und meine Haare kann ich innerhalb kurzer Zeit stylen, weil ich keine kahlen und undichten Stellen mehr überdecken muss. Ich fühle mich wohl und ich kann auch endlich im Freibad meine Haare nass werden lassen ohne Angst haben zu müssen, dass man kahle Stellen sieht. Haare nach hinten streichen und fertig ist der Surfer-Look am Strand

Fazit:

Dr. Bicer hat mit ihrer Arbeit meine Erwartungen übertroffen. Ich hätte wirklich nicht gedacht, dass es so gut wird. Eine super nette und sympathische Ärztin, die auf meine Wünsche eingegangen ist und nicht versucht hat, mir irgendetwas anderes einzureden. Darüber hinaus hat man sich durch Özdemirs Service nie alleine oder im Stich gelassen gefühlt. Auch nach der OP war er stets für Fragen per WhatsApp erreichbar. Jedem Bekannten und Verwandten, die es auch machen möchten, habe ich Dr. Bicer empfohlen. Wenn es so weit sein sollte, werde ich auch meine zweite HT bei Dr. Bicer machen.

Ende

Albert L.

Geb. 09.11.1991

File Attachments

1) [IMG-20170917-WA0017.jpg](#), downloaded 612 times



2) [IMG-20170917-WA0019.jpg](#), downloaded 495 times



3) [IMG-20170917-WA0020.jpg](#), downloaded 479 times



4) [IMG-20170917-WA0027.jpg](#), downloaded 494 times



Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Alberto L.](#) on Tue, 19 Sep 2017 09:07:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und hier die nachher Bilder:

File Attachments

1) [IMG-20170917-WA0007.jpg](#), downloaded 594 times



2) [IMG-20170917-WA0008.jpg](#), downloaded 521 times



3) [IMG-20170917-WA0009.jpg](#), downloaded 509 times



4) [IMG-20170917-WA0010.jpg](#), downloaded 519 times



5) [IMG-20170917-WA0012.jpg](#), downloaded 523 times



Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Chabo2016](#) on Tue, 19 Sep 2017 10:40:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wäre echt schön ,wenn man mal Qualitätvollere Bilder hochladen würde ,um die Sache
beseer zu beurteilen ,keine selfiebilder und am besten bei Licht ...

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Kerimas](#) on Tue, 19 Sep 2017 11:37:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde mir auch bessere/schärfere Bilder wünschen, wobei das schon nach einem guten
Ergebnis aussieht.

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Zweifler2](#) on Tue, 19 Sep 2017 12:37:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alberto

Gratulation zur HT.

Das Ergebnis sieht auf jeden Fall männlicher und "erwachsener" aus, als die Vorher-Bilder.
Insofern hast Du Dein anfängliches Ziel wohl erreicht.

Und wie Du schreibst, bist Du ja auch selbst sehr zufrieden damit, was das Wichtigste ist.

Eine Frage habe ich: Wieviele Grafts sind denn in den neuen Bart gewandert? Ich frage deshalb,
weil Du mit 26 ja noch vergleichsweise jung bist und der Haarausfall in den nächsten Jahren ja
eigentlich erst so richtig losgehen könnte und dann fehlen Dir womöglich diese Grafts für ein
Ergebnis "on top".

Hätte man den Bart nicht auch mit Body-Haar machen können? Ist Dir dies nicht empfohlen
worden?

Bestes,

Zweifler2

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Alberto L.](#) on Tue, 19 Sep 2017 12:55:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zweifler2 schrieb am Tue, 19 September 2017 14:37Hallo Alberto

Gratulation zur HT.

Das Ergebnis sieht auf jeden Fall männlicher und "erwachsener" aus, als die Vorher-Bilder.

Insofern hast Du Dein anfängliches Ziel wohl erreicht.
Und wie Du schreibst, bist Du ja auch selbst sehr zufrieden damit, was das Wichtigste ist.

Eine Frage habe ich: Wieviele Grafts sind denn in den neuen Bart gewandert? Ich frage deshalb, weil Du mit 26 ja noch vergleichsweise jung bist und der Haarausfall in den nächsten Jahren ja eigentlich erst so richtig losgehen könnte und dann fehlen Dir womöglich diese Grafts für ein Ergebnis "on top".

Hätte man den Bart nicht auch mit Body-Haar machen können? Ist Dir dies nicht empfohlen worden?

Bestes,

Zweifler2

Weitere, schärfere Bilder folgen noch.

@Zweifler2 ja da hast du schon recht. Aber ich hatte keinen Bock mehr jeden morgen frustriert zu sein. Keine Lust mehr gehabt auf den morgendlichen Kampf die GE's zu überdecken.

Insgesamt wurden bei mir ca. 5000 Grafts versetzt. Ca. 3000 in Bart und 2000 in die GE's und neue Haarlinie. Bin leider nicht so behaart am Körper, sodass es sich lohnen würde Bodyhairs zu nehmen.

Dr. Bicer hat sich meine Haarsituation angeguckt und meinte, dass noch mehr als genug Haare für eine zweite HT über sind, falls es soweit ist. Denn, dass ich nicht mehr genug für eine zweite HT übrig habe, war auch eine große Sorge.

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie

Posted by [Alberto L.](#) on Tue, 19 Sep 2017 13:22:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alberto L. schrieb am Tue, 19 September 2017 14:55Zweifler2 schrieb am Tue, 19 September 2017 14:37Hallo Alberto

Gratulation zur HT.

Das Ergebnis sieht auf jeden Fall männlicher und "erwachsener" aus, als die Vorher-Bilder.

Insofern hast Du Dein anfängliches Ziel wohl erreicht.

Und wie Du schreibst, bist Du ja auch selbst sehr zufrieden damit, was das Wichtigste ist.

Eine Frage habe ich: Wieviele Grafts sind denn in den neuen Bart gewandert? Ich frage deshalb, weil Du mit 26 ja noch vergleichsweise jung bist und der Haarausfall in den nächsten Jahren ja eigentlich erst so richtig losgehen könnte und dann fehlen Dir womöglich diese Grafts für ein Ergebnis "on top".

Hätte man den Bart nicht auch mit Body-Haar machen können? Ist Dir dies nicht empfohlen worden?

Bestes,

Zweifler2

Weitere, schärfere Bilder folgen noch.

@Zweifler2 ja da hast du schon recht. Aber ich hatte keinen Bock mehr jeden morgen frustriert zu sein. Keine Lust mehr gehabt auf den morgendlichen Kampf die GE's zu überdecken. Insgesamt wurden bei mir ca. 5000 Grafts versetzt. Ca. 3000 in Bart und 2000 in die GE's und neue Haarlinie. Bin leider nicht so behaart am Körper, sodass es sich lohnen würde Bodyhairs zu nehmen.

Dr. Bicer hat sich meine Haarsituation angeguckt und meinte, dass noch mehr als genug haare für eine zweite HT über sind, falls es soweit ist. Denn, dass ich nicht mehr genug für eine zweite HT übrig habe, war auch eine große Sorge.

Sorry zu schnell und unkonzentriert getippt. Nicht 3000 in den Bart, sondern 1300. Also insgesamt ca. 3300. 5000 wären locker zu entnehmen gewesen bei der ersten HT.

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie

Posted by [Zweifler2](#) on Tue, 19 Sep 2017 13:32:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...ich saß hier auch schon mit großen, ungläugbig staunenden Augen..

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie

Posted by [Alberto L.](#) on Tue, 19 Sep 2017 13:52:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zweifler2 schrieb am Tue, 19 September 2017 15:32...ich saß hier auch schon mit großen, ungläugbig staunenden Augen..

joaa, das passiert, wenn man sich nur nebensächlich auf das konzentriert, was man schreibt

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie

Posted by [alemin](#) on Thu, 28 Sep 2017 12:40:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht gut aus. Aber hast du noch bessere Fotos ?

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie

Posted by [Alberto L.](#) on Thu, 28 Sep 2017 13:26:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommen noch. Warte noch ein wenig Zeit ab, dann hat sich auch wieder mehr getan

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Alberto L.](#) on Thu, 26 Oct 2017 10:05:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

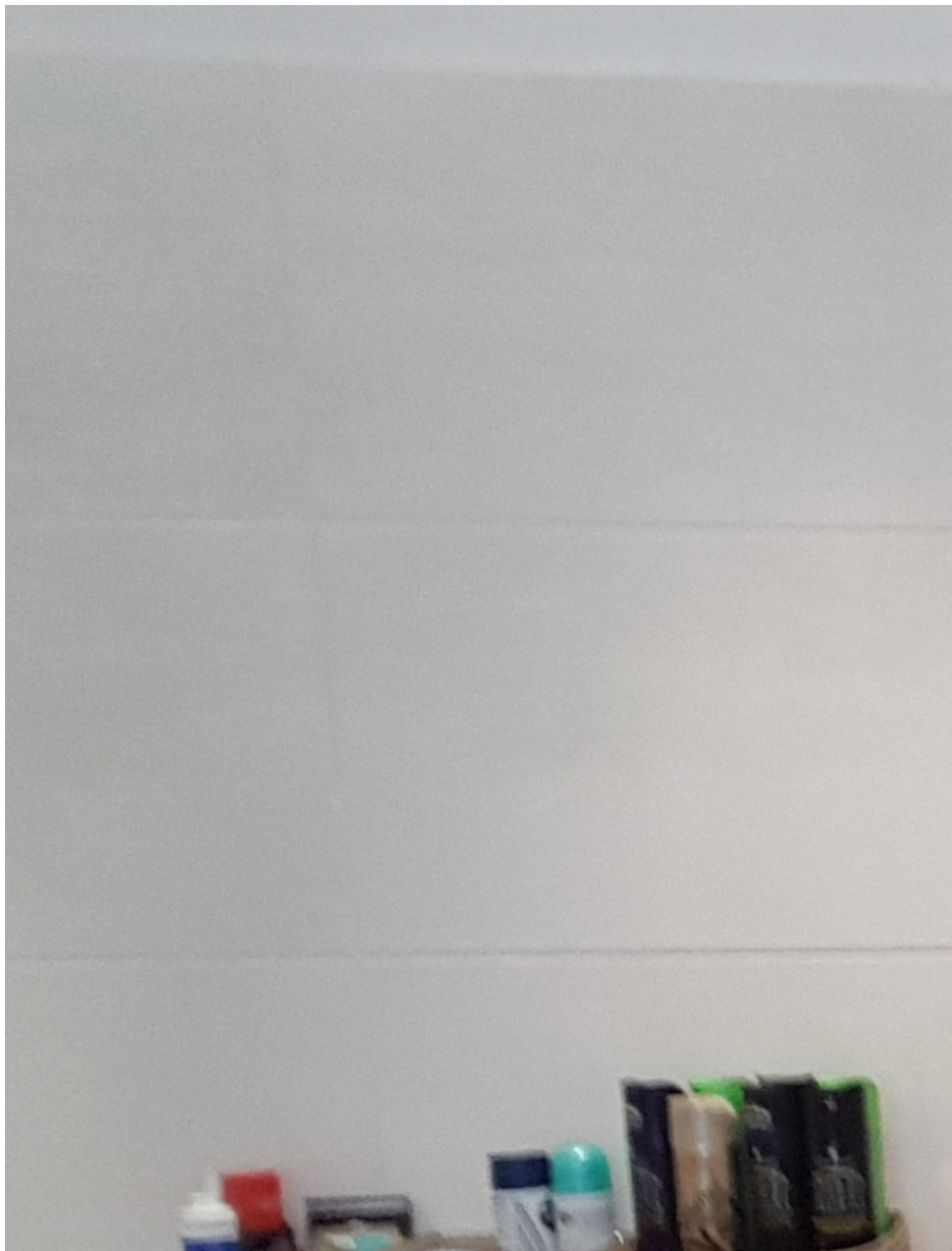
Update vom 14.10.2017

File Attachments

1) [20171013_204601.jpg](#), downloaded 630 times



2) [20171013_204611.jpg](#), downloaded 540 times



3) [20171013_204618.jpg](#), downloaded 544 times



Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Folti](#) on Thu, 16 Nov 2017 09:06:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alberto L. schrieb am Thu, 26 October 2017 12:05Update vom 14.10.2017

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Alberto L.](#) on Fri, 17 Nov 2017 07:56:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke dir Digga. Noch ist ein Jahr nicht rum. Bei einigen kommt auch das Ergebnis erst nach 16 Monaten. Hoffe da tut sich bei uns allen noch so einiges
Danach wird's mal Zeit für nen Gruppentreffen

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [alemin](#) on Sun, 24 Dec 2017 17:07:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du ein update für uns ?

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Alberto L.](#) on Wed, 27 Dec 2017 07:26:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommt in Kürze

Subject: Aw: Bart Haartransplantation, GE und Haarlinie
Posted by [Knorkell](#) on Thu, 28 Jan 2021 08:23:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht sehr gut aus.
Was zahlt man bei Dr. Bicer pro Graft auf dem Kopf?
